



Keith & Koep GmbH

Trizeps IV-WL

Xscale ARMV5 PXA270

XScale-PXA270-CPU-Modul mit WLAN

Keith & Koep stellte ein neues Mitglied der Trizeps-Systemmodule mit XScale Technologie vor. Das neue Trizeps IV basiert auf einer XScale-PXA270-CPU, ist kompatibel mit der Trizeps-III-Technologie und enthält jetzt auch ein WLAN-Interface. Die Trizeps-Produktfamilie ist ein modulares, embedded Systemdesign und für Betriebssysteme wie Windows CE ausgelegt.

In vielen Systemen des IT-Bereichs ist es heute Stand der Technik, neben der klassischen Ethernet-Schnittstelle, mindestens ein zusätzliches Wireless-Interface auszuliefern. Neben Bluetooth, GSM/GPRS und GPS haben sich vor allen die Ethernet-WLAN-Interfaces nach dem IEEE-Standard 802.11 durchgesetzt. Die heute gängige Band-

breite wird im Standard 802.11g mit 54 MBit definiert. Das Trizeps-IV-WL-SO-DIMM-200-Modul, mit dem Formfaktor von 67,6 mm x 36,7 mm integriert ein WLAN-Interface nach IEEE-Standard 802.11g. Es ergänzt die bereits vorhandenen seriellen Interfaces Funktion-UART, HW-UART, IrDA-UART und Bluetooth-UART, das AC97-Audio-Modul, den LC-Display-Controller, das SD/MMC- und PCMCIA/CF-Interface, ein Kamerainterface und die USB-Host/Slave-Funktionen.

Die PXA270-CPU kann mit 312 MHz, 416 MHz und bis zu 520 MHz getaktet werden. SDRAM-Speicher stehen mit 64 MByte bzw. 128 Mbyte zur Verfügung. Als NOR-Flash-Speicher stehen 16, 32 oder 64 MByte

zur Auswahl und optional bis zu 2 GByte NAND-Flash (Disk-On-Chip). Das Betriebssystem Microsoft Windows Embedded CE 5.0 und 6.0 unterstützt auf dem Modul das WLAN-Interface mit WEP- und WPA-PSK/TKIP-Verschlüsselung. Natürlich sind auch sämtliche Systemkom-

ponenten an das Betriebssystem angepasst, d. h. entsprechende Board-Support-Packages in Produktionsqualität sind mit den Trizeps IV Modulen und ihren Basisboards erhältlich.

■ Keith & Koep
www.keith-koep.com
 Fax: 0202/2525-333